D

Drei-Gläser-Probe

W. G. Guder
München, Deutschland

Synonym(e) [Urinportionierung](#); [Urinsammlung nach Meares und Stamey](#)

Englischer Begriff sequential urine specimen collection; Meares and Stamey procedure

Definition Sammeln von spontan gelassenem Harn in 3 Portionen in getrennte Behälter.

Beschreibung Zur Feststellung der Lokalisation der Ursache einer Hämaturie bzw. Infektion der ableitenden Harnwege wurde vorgeschlagen, den Harn in 3 Portionen aufzufangen, wobei die erste Portion die Bestandteile der Urethra enthält

(etwa 1–2 mL), die zweite und größte Portion den Blaseninhalt und die dritte Portion letzte Exprimat der Prostata und der Samenbläschen. Die Proben werden getrennt visuell begutachtet (Rötung bzw. Trübungen), dann getrennt mit mikroskopischen und/oder mikrobiologischen Methoden auf Bakterien und andere Infektionserreger untersucht. In der Folge wurde die Methode auch auf 2 Gläser verteilt empfohlen mit anschließender Prostatamassage (Meares-und-Stamey-Methode); s. a. ► [Liquor-Drei-Gläser-Probe](#).

Literatur

- Hallmann L (1980) Klinische Chemie und Mikroskopie, 11. Aufl. Georg Thieme Verlag, Stuttgart/New York, S 142
- Kouri T, Fogazzi V, Gant H, Hallander H, Hofmann W, Guder WG (2000) European urinalysis guidelines. Scand J Clin Lab Invest 60-(Suppl 231):1–96
- Meares EM, Stamey TA (1968) Bacteriological localization patterns in bacterial prostatitis and urethritis. Investig Urol 5:492–518